



Foto von [Nur Alamin](#) via [Unsplash.com](#)

## **Robin Samuel im Interview mit Contacto**

Die Pandemie wird sich auf den Berufseinstieg, die Gesundheit und die psychologische Entwicklung der Jugendlichen auswirken

 [Moritz Höpner](#)

veröffentlicht am 1. Februar 2021

aktualisiert am 13. Juni 2022

Paula Santos Ferreira von Contacto hat Prof. Dr. Robin Samuel nach seinen Ansichten zu den

möglichen Folgen der aktuellen Pandemie für luxemburgische Jugendliche gefragt. Ihr aktueller Artikel, in dem sie die vorläufigen Ergebnisse der Studie Young People and COVID-19 (YAC+) zitiert, richtet sich an eine große portugiesisch-sprachige Leserschaft in Luxemburg. [Den Artikel](#) (auf Portugiesisch) hier nachlesen.

## Zu den Inhalten springen

1. Mehr als die Hälfte der jugendlichen Studienteilnehmenden machen sich Sorgen wegen COVID-19
2. Jugendliche müssen ihren Eintritt in den Arbeitsmarkt wahrscheinlich verschieben
3. Weitere Informationen zur YAC+

# Mehr als die Hälfte der jugendlichen Studienteilnehmenden machen sich Sorgen wegen COVID-19

Samuel, Mitautor der Studie, gab an, dass mehr als die Hälfte der Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die an der Studie teilgenommen haben, sich Sorgen wegen COVID-19 und seinem Veränderungspotenzial machen. Junge Menschen, deren Eltern nicht in Luxemburg geboren wurden, machen sich tendenziell noch mehr Sorgen. Dies könnte mit sozioökonomischen Aspekten zusammenhängen, fügt der Forscher hinzu. Diese Feststellung bezieht sich jedoch nicht ausschließlich auf junge Portugies·innen oder portugiesisch-sprachige Jugendliche in Luxemburg.

Internationalen Studien zufolge werden Jugendliche in den kommenden Jahren hart mit den Folgen der Pandemie konfrontiert werden. Auf der Ebene der Bildung und der finanziellen Unsicherheit wird dies wahrscheinlich einen verstärkenden Effekt auf die bereits bestehenden sozioökonomischen Ungleichheiten haben, schreibt Santos Ferreira.

Foto von [Bruno Nascimento](#) via [Unsplash.com](#)

## **Jugendliche müssen ihren Eintritt in den Arbeitsmarkt wahrscheinlich verschieben**

Aus ihrem Gespräch mit Robin Samuel entnimmt die *contacto*-Journalistin auch, dass diese junge Generation ihren Eintritt in den Arbeitsmarkt höchstwahrscheinlich verschieben muss und in der Anfangsphase ihrer Karriere mit Arbeitslosigkeit rechnen muss. Dies wirkt sich auf ihr wirtschaftliches Einkommen, ihre Gesundheit und ihr emotionales Wohlbefinden aus.

Abschließend zu ihrem Interview mit Robin Samuel freut sich Paula Santos Ferreira auf die Ergebnisse der Folgeanalysen der YAC+-Studie, die in diesem Jahr und auch 2023/2024 veröffentlicht werden.

## **Weitere Informationen zur YAC+**

Weitere Informationen zu YAC+ finden Sie hier, auf den Seiten des Digital Documentation and Research Centre. Paula Santos Ferreira hat auch Geschichten von jungen Menschen in Luxemburg und Portugal veröffentlicht. Sie können [hier](#) (auf Portugiesisch) nachgelesen werden.

## Beteiligte

👤 Autor·in: [Moritz Höpner](#)

👤 Mitarbeiter·in: [Robin Samuel](#)

## Jahr

📅 [2021](#)

## Verwandte Themen

**Wohlbefin-  
den und Ge-  
sundheit**

---

## Verwandte Projekte

**Jugendbe-  
richt 2020**

**Young Peop-  
le and  
COVID-19**